

BALVI iP - Legehennenbetriebsregistrierung

Übersicht

Mit diesem Programmmodul wird der Benutzer bei der behördlichen Überwachung unterstützt, die durch das Legehennenbetriebsregistrierungsgesetz geregelt ist. Die Schwerpunkte liegen dabei in einer Schnellerfassung der Legehennenbetriebe mit ihren Haltungssystemen (Öko-, Freiland-, Boden- und Käfighaltung) und der Kontrolle der Erzeugerbetriebe.

Modularer Aufbau

BALVI iP ist modular aufgebaut. Die einzelnen Programmmodule werden dabei als *Fachbereiche* bezeichnet. Dieses Dokument stellt die wichtigsten Leistungsmerkmale für den Fachbereich Legehennenbetriebsregistrierung vor.

Die allgemeinen Leistungsmerkmale von BALVI iP, die jedem Fachbereich zur Verfügung stehen, sind im *Produktdatenblatt BALVI iP* beschrieben. Sie werden nur dann erwähnt, wenn sie zur Darstellung der Legehennenbetriebsregistrierung erforderlich sind.

Dokumentation

Im Zentrum von BALVI iP steht der *überwachungspflichtige Betrieb* bzw. die *Tierhaltung*, die verschiedenen Überwachungstätigkeiten unterliegen kann. Diese Überwachungstätigkeiten werden dokumentiert.

Betriebsregister

In BALVI iP wird der *Betrieb* als gemeinsame Bezeichnung für Betrieb und Tierhaltung verwendet. Im *Betriebsregister* werden alle Betriebe mit den allgemeinen Betriebsangaben geführt wie beispielsweise Anschrift, Verantwortlicher und Betreiber. Die Betriebe werden durch ihre Betriebsart spezifiziert. Bei Bedarf können auch *mehrere Betriebsarten* erfasst werden.

Schnellerfassung der Daten

Über eine Schnellerfassungsmaske werden alle erforderlichen Angaben gemäß des LegRegG § 3(2) zu den zu meldenden Betrieben und Ställen erfasst.

Die Erfassungsmaske zur Registrierung der Legehennenbetriebe ist entsprechend dem Meldeformular aufgebaut und gliedert sich in zwei Teile:

- Dem Meldeformular für die Betriebsdaten
- Der Anlage Stall für die Meldung der Angaben zu den einzelnen Ställen

Die in der Schnellerfassungsmaske der Legehennenbetriebsregistrierung erfassten Betriebe werden zusammen mit der jeweilig vergebenen Kennnummer und den weiteren dort eingetragenen Zulassungs- und Registrierungsnummern automatisch in das Betriebsregister übernommen. Es wird die Nutztierbetriebsart „Legehennenhaltung“ sowie je Stall eine Betriebsabteilung und eine Tierzahl mit der entsprechenden Haltungsform angelegt. Der verantwortliche Halter zum Stall wird zum Betriebspersonal des Betriebes übernommen.

Vergabe von Kennnummern

Zu jedem Stall des gemeldeten Betriebs wird die vorgeschriebene *Kennnummer* (gemäß LegRegG § 4) vom Programm in der vorgeschriebenen Struktur vergeben. Diese Nummer kann auch vom Anwender selbst vergeben werden, eine doppelte Vergabe der gleichen Nummer wird dabei ausgeschlossen.

Bescheid für den Inhaber

Nach der Erfassung der Erst- bzw. Änderungsanzeige zu den Legehennenbetrieben und Ställen kann durch den Anwender ein Bescheid erstellt werden. Über den Bescheid wird der Betriebsinhaber über die zugeordneten Kennnummern für den Betrieb und die Ställe informiert.

Betriebskontrolle

Die BALVI GmbH stellt eine Checkliste mit zu kontrollierenden Punkten zur Verfügung. Neue Checklisten können für die Bundesländer in Zusammenarbeit zwischen den Anwendern und der BALVI GmbH erstellt werden.

Zur Checkliste ist ein Verstoßartenkatalog hinterlegt, der sofort beim Auswählen der Verstöße den entsprechenden Verstoßtext vorbelegt (änderbar).

Steuerung

BALVI iP ermöglicht die Planung der Überwachungstätigkeiten durch eine *Terminverwaltung*. Auf Basis der Kontrollfrequenzen gemäß Wiedervorlagetermine bei Verstößen und manuell erfasster Termine können *Terminlisten* nach verschiedenen Kriterien wie Betrieb, Terminart, Überwacher, überfällige Termine etc. angelegt werden. Über eine spezielle Listenansicht im Objekt Betrieb können die zu kontrollierenden Betriebe zur Begehung nach Straßen, Überwachungsbezirken oder Ortsteilen sortiert dargestellt und ausgegeben werden.

Die Überwachungstätigkeit wird außerdem durch *Kontrollberichte* und eine *Vorgangsverwaltung* unterstützt, die eine zusammenfassende Darstellung der bisherigen Überwachungstätigkeiten ermöglicht – betriebsbezogen oder betriebsübergreifend.

Auswertungen und Statistiken

Für Abfragen und Auswertungen stehen alle diesbezüglichen Grundfunktionen von BALVI iP für zur Verfügung (siehe Produktdatenblatt BALVI iP). Dem aktuellen Mandaten oder auch mandantenübergreifend können Listen der LegReg-Stallnummern und der LegReg-Betriebsnummern durch das Programm ausgegeben werden.

Es können Landesstatistiken nach Kundenvorgaben erstellt werden. Des Weiteren ermöglicht das Programmmodul Legehennenbetriebsregistrierung die Erstellung folgender EU-Statistik:

- Meldung gemäß Art. 31 der Verordnung (EG) Nr. 589/2008 Maximale Legehennenkapazität, aufgeschlüsselt nach Haltungsform

Schnittstellen und Datenexport

Zum Programmmodul Legehennenbetriebsregistrierung gibt es zurzeit noch keine Schnittstellen.

Alle im Programm angezeigten Daten können über die Exportfunktion von BALVI iP weitergegeben werden (*.trp, *.csv, *.xls, *.htm, *.xml).